



PHILATELISTENVEREIN HORGEN

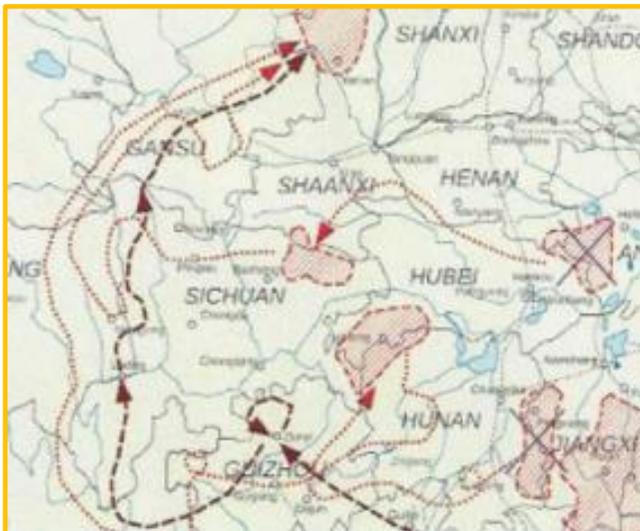
Bulletin

Nr. 1 / 2025

Heute lesen Sie:

- Editorial
- Der ungeliebte Stempel-Abdruck
- «Der Lange Marsch»
- Vereinsnachrichten - Veranstaltungskalender 2025
- Sponsoren Werbung

«Der Lange Marsch»



Lesen Sie dazu den interessanten Bericht ab Seite 5

Liebe Leserinnen und Leser des Bulletins

Mit dem ersten Bulletin im Jahre 2025 erhalten Sie die Einladung zu unserer Generalversammlung. Neben den kurzen statutarischen Geschäften hören wir den Jahresbericht von Roland Gerne und von Helmut Wyss wie es um unsere Finanzen steht. Erfreulich, dass wir an diesem Abend zwei Mitgliedern zum 50-jährigen Jubiläum der Vereins- und Verbandsmitgliedschaft gratulieren dürfen.

Nach dem Abendessen findet das traditionelle Lotto statt. Für mitgebrachte Preise freuen wir uns und danken im Voraus.

Wie Sie anlässlich der GV hören werden, hat der Vorstand beschlossen, den Dienstag-Stamm pro Monat aktiver zu gestalten. Es wird jeweils ein Thema vorgegeben, bei dem besondere Belege der Mitglieder aus ihren Sammlungen besprochen werden. Auch die grosse Vereinsauktion wird durch 2 Kleinauktionen ersetzt und je einmal im Frühjahr und Herbst durchgeführt. Wir werden versuchen gutes Material bereit zu stellen. Mit dieser Lösung können wir besser auf die Wünsche unserer Mitglieder eingehen.

Wiederum gilt mein Aufruf, Artikel für unser Bulletin zu schreiben. Nehmen Sie ein Beispiel an Ueli mit seinem heutigen Beitrag. (So nebenbei der nächste Artikel ist auch schon eingetroffen.) Dabei muss ein Artikel nicht nur aus dem Bezirk Horgen lauten, auch in der Ferne gibt es Themen in Verbindung mit der Philatelie.

Weiter durften wir bereits mehrmals Artikel von Kilian übernehmen. Leider ist er am 22. Dezember 2024 ganz unerwartet verstorben. Noch vor seinem Tod hat er mir einen neuen Artikel zum Thema «Die erste Eisenbahn im Kanton Graubünden» zugestellt. (Bulletin 2/2025)

Mit philatelistischen Grüßen

Walter

Der ungeliebte Stempel-Abdruck!

Walter Hobi

Bereits seit 31. Dezember 2007 wurde die Dienstleistung der Werbeflaggen eingestellt. Später kam dann noch dazu, dass auch die restlichen im Einsatz stehenden Flaggen ersetzt wurden durch die Anwendung mit „DIE POST LA POSTE LA POSTA“.



(Abb. 1) →

Ab November 2013 bis 2019 waren nur die Flaggen mit Wellenlinien, die A-PP und B-PP – Flaggen im Einsatz. Später wurden nun auch diese Stempelmaschinen in den meisten Poststellen ohne Ankündigung aufgehoben, sodass heute nur noch wenige Maschinen des alten Typs in Zentren im Einsatz stehen. (Betriebszentren)



Die neuen Maschinen CFC sind seit 2017 in Betrieb. Obwohl die Post mitteilte, dass keine Änderungen mehr vorgenommen werden, wurden 2018 neue Kronen mit grosser Schrift und später die

Kronenstellung links auf rechts geändert.

(Abb. 2) ↑ kleine Schrift selten zu finden.

(Abb. 3) →

Aus CFC-Maschine, Krone rechts, gr. Schrift



Der **Aufschrei** der Sammler war gross, als diese Änderung eingeführt wurde. Ab jetzt war es klar, dass gestempelte Marken aus der Alltagspost nicht mehr für unsere Sammlungen geeignet sind.



Ob der Hund die Zunge herausstreckt, um der Post «Pfui» zu sagen, oder, ob er eine Marke befeuchten will, wissen wir nicht!

Jedenfalls ist die Marke nicht mehr sammelwürdig!

Auf das Jubiläumsjahr 2024 wurden neu Flaggen mit „175 Jahre“ Post in Betrieb genommen.



Nun werden im Frühjahr 2025 (Januar) diese ersetzt und neue Flaggen mit dem neuen „**Post-Logo**“ eingesetzt. All das ohne Ankündigungen für uns Sammler.



«Der Lange Marsch»

Ueli Böckli

Beim berühmten «Langen Marsch» marschierte von Oktober 1934 bis Oktober 1935 Mao Tse-tung, kurz Mao (Abb. 1↓), mit seiner ersten



Roten Armee über 12'000 Kilometer. Das war nicht



freiwillig, sondern ein Rückzug, um der Einkreisung durch die Armee von Tschiang Kai-schek zu entgehen. Nur



etwa zehn Prozent der 90'000 Mann von Mao erreichten das Ziel im Norden Chinas. (Beschreibung s. unten) Mao neueren Datums ↑

Mao

(Abb. 1): Mao auf Marken der Volksrepublik (VR) China 1977, (von links nach rechts) ↑ Mao (1893-1976); Mao in Nord-Shensi; Mao beim 7. Kongress 1945; Mao bei der Proklamation der VR; Mao mit Zhou En-Lei und Zhu De;

Aber wie kam es dazu? Hier einen kurzen Zeitraffer, was vorher geschah:

Mehr als 2000 Jahre lang regierte jeweils ein Kaiser über China. 1905 gründete der Arzt Sun Yat-sen (1866-1925) den Vorläufer der

Kuomintang, um China zu erneuern, zu demokratisieren. Im Jahre 1912 rief Sun Yat-sen die Republik aus und der letzte Kaiser trat



zurück.

Abb. 2: Karte des «Langen Marsches»

(Abb. 3). ↓ Der letzte Kaiser Aisin Gioro Puyi



Von Sun Yat-sen gibt es Millionen von Briefmarken im Kaiserreich China, in Taiwan und auch in der Volksrepublik China (Abb. 4). Unter Sun Yat-sen verband sich der Kuomintang mit der Kommunistischen Partei Chinas.

Nach dem Tod von Sun Yat-sen erfolgte 1925 die «Nationale Revolution».



(Abb. 4:) →

Sun Yat-sen auf Marken: Kaiserreich 1940, Taiwan 1965 und VR China 1956.

«Tschiang Kai-schek» (Abb. 5 ↓ zwei Marken) führte die Revolutionsarmee gegen die Machthaber Mittel- und Nordchinas. Der Marsch endete 1928 in Peking, wo eine Einigung zwischen den

Parteien innerhalb Chinas gelang und zwar, dass China ein Einparteien-staat wird. Doch Bauernverbände bildeten kommunistische Stützpunkte und gründeten 1928 die rote Armee in Hunan in



Südchina. Mehrere vergebliche Vernichtungsfeldzüge in den Jahren 1930 bis 1934 durch Tschiang Kai-schek führten dann schliesslich zur Flucht der Roten Armee unter Mao nach Jenan im Norden.

(Abb. 6) →



Hier nun die Marken der Volksrepublik China 1957, als «30 Jahre Volksbefreiungsarmee» gefeiert wurde.

(Abb. 6) →



Die Rote Armee zerstörte 1934/35 auf der Flucht viele Städte, Dörfer und ganze Landstriche, wird aber von der Volksrepublik gefeiert. Denn am Schluss siegte Mao, aber aus einem anderen Grund.

Denn das Land ist nach der Besetzung durch die japanischen Truppen verarmt und demoralisiert. Die immer noch vorhandene neue Rote Armee unter Mao kämpft sich 1945 langsam gegen die reguläre Armee unter Tschiang Kai-schek durch, so dass letzterer sich zusammen mit zwei Millionen Soldaten und einer Million Zivilisten nach Taiwan zurückziehen musste.

(Abb. 6:) Bilder vom Langen Marsch, Marken VR China 1957 unter der Überschrift «30 Jahre Volksbefreiungsarmee»:

- 4 violett: Aufstand in Nanchang
- 4 grün: Treffen der roten Armeen bei Tsingkanshan.
- 8 rotbraun: Die 8. Armee beim Überqueren des gelben Flusses.
- 8 blau: Befreiung von Nanking.

Frühjahresbörse: Samstag, 1. Februar 2025, im kath. Pfarreizentrum, Burghaldenstr. 7, Horgen, 09.30-15.00 Uhr
Parkplätze beim Bezirksgebäude oder im Pfarreizentrum.

Vereinsstamm: Dienstag, 4 Februar 2025, im Vereinslokal
19.00 Uhr Thema: Nachtaxierungen II. (W. Hobi)

Generalversammlung: Freitag, 21. Februar 2025, **18 Uhr**,
in der Schützenstube, Schiessstand Käpfnach, Horgen.
Anschliessend Nachtessen (mit Anmeldung) und Lottomatch.

Vereinsstamm: Dienstag, 4. März 2025, im Vereinslokal
19.00 Uhr, Kleinauktion

Vereinsstamm mit Vortrag: Dienstag, 1. April 2025 19.00 Uhr
Im Vereinslokal: Vortrag «Tag der Briefmarke» Bilderschau.

Vereinsstamm: Dienstag, 6. Mai 2025, im Vereinslokal
19.00 Uhr, Thema Portofreiheit

Aktuelles Programm siehe auch auf www.pvh.ch.

**Das Vereinslokal befindet sich im «Alten Gemeindehaus»
Bergstrasse 6, 8816 Hirzel, Saal EG,**



Mittwoch 14. Mai 2025 -
Samstag, 17. Mai 2025
Nationale
Briefmarken-Ausstellung
Multilaterale Ausstellung
Stufe I, Bea-Hallen Bern
www.bernaba25.ch

Veranstaltungskalender 2025

(Details siehe Vereinsnachrichten Seite 11)

Februar 01. (Sa.)	Frühjahrsbörse, Samstag, Saal kath. Pfarreizentrum, 09.30 – 15.00 Uhr Burghaldenstrasse 7, 8810 Horgen
Februar 04.(Di.)	Vereinsstamm im Vereinslokal 19.00 Uhr: Thema: Nachtaxierungen II. (W. Hobi)
Februar 21. (Fr.)	Generalversammlung Schützenstube Käpfnach, Horgen, 18.00 Uhr Anmeldetalon für Essen liegt diesem Bulletin bei.
März 04. (Di.)	Vereinsstamm im Vereinslokal 19.00 Uhr: Kleinauktion
April 01. (Di.)	Vereinsstamm im Vereinslokal 19.00 Uhr: mit Vortrag: Bilderschau «Tag d. Briefm»
Mai 06. (Di.)	Vereinsstamm im Vereinslokal 19.00 Uhr: Thema: Portofreiheit

Impressum

Internet Auftritt: www.pvh.ch oder info@pvh.ch

Präsident:	vakant
Leiter:	Roland Gerne, Seestrasse 149, 8800 Thalwil E-Mail: roland.gerne@aq.ch
Kasse:	Helmut Wyss, Seestrasse 7, 8805 Richterswil 079 358 95 57 wyss-schwarzenbach@swissonline.ch
Aktuar:	Ulrich Böckli, Schlossbergstr. 38, 8820 Wädenswil Tel. 044 720 69 78 ulrich.boeckli@bluewin.ch
Bulletin:	Walter Hobi, Einsiedlerstrasse 194, 8810 Horgen Tel. 044 725 22 66 hobiw@bluewin.ch
Web-Master:	Daniel Dubuis, Hintere Etzelstr. 27, 8810 Horgen Tel. 079 657 70 58 daniel.dubuis@hispeed.ch
Vereinsadresse:	Philatelistenverein Horgen, c/o Ulrich Böckli, Schlossbergstrasse 38, 8820 Wädenswil

Neu-Mitglieder jederzeit willkommen.

Mitgliederbeitrag,	Vollmitglied	Fr.	70.00	pro Jahr
	Doppel-Mitglied		45.00	pro Jahr
	Förder-Mitglied		30.00	pro Jahr

Unsere Sponsoren:

Mitglieder des Philatelistenvereins berücksichtigen beim Einkauf in Horgen unsere Inserenten.

TV-Video-HiFi WH Wegmüller, Horgen
Alte Landstrasse 25, 8810 Horgen
Tel. 044 72517 03 / Web: www.tv-wegmueller.ch

Grond Metzgerei, Dorfgasse 15, 8810 Horgen

Tel. 044 725 42 13 / E-Mail: info@grond-metzgerei.ch



Mittag- und Abendessen
Znüni und Zvieri-Time
044 725 44 72

restaurant@kreuzhorgenberg.ch


welldro
DROGERIE

Drogerie / Parfumerie
Tel. 044 725 46 23
Seestrasse 155, 8810 Horgen
horgen@welldro.ch

Pfister

Pfister AG
Baumeister mit Ideen

Gehrenstegweg 2
8810 Horgen
Tel. 044 727 45 45
info@pfister-bau.ch

NEUTRANS AG Horgen

**Selber zügeln
war einmal,
Neutrans ist die
erste Wahl!**

☎ 043 244 20 30

- ➔ *Neumöbel-Logistik*
- ➔ *Umzüge Transporte*
- ➔ *Lagerhaus Zügel-Shop*



www.neutrans.ch